

Presse-Information

Datum: 2 Januar 2020
Auskunft
bei: Birgit Jahnke
Telefon: (05 21) 51-4062
E-Mail: Birgit.jahnke@stadtwerke-bielefeld.de

Stadtbahn entgleist: Behinderungen auf der Linie 3

Die erste Stadtbahn der Linie 3, die am Donnerstagmorgen (2.1.) von der Endstation Babenhausen-Süd Richtung Stadt fuhr, ist auf der Jöllenbecker Straße nahe der Haltestelle Voltmannstraße um kurz vor 5 Uhr an einer Weiche entgleist. Verletzt wurde niemand, an der Bahn vom Typ M8C entstand aber erheblicher Sachschaden. Gegen 9:30 Uhr konnte der Unfallbereich wieder von Stadtbahnen passiert werden.

Ursache der Entgleisung war, so moBiel-Betriebsleiter Dirk Oberschmidt, vermutlich ein Fremdkörper, der verhindert habe, dass die Weiche in Endlage kam. Eventuell habe es sich um Reste des Silvesterfeuerwerks gehandelt. Die Weiche sei jedenfalls technisch einwandfrei gewesen. Auch die Weichenheizung habe funktioniert.

Die Bahn entgleiste mit dem 2. Drehgestell des ersten Wagens. Feuerwehr und moBiel-Mitarbeiter benötigten bis gegen 8:50 Uhr, um die Bahn wieder auf die Schienen zu setzen. Hierzu musste der Wagen zunächst ein Stück zurückgezogen werden. Anschließend wurde die beschädigte Bahn in der Endhaltestelle Babenhausen-Süd abgestellt. Nach einer Kontrolle des Gleiskörpers und der Fahrleitung konnten ge-

gen 9.30 Uhr die Stadtbahnen den Unfallort wieder passieren. Bis dahin konnte die Linie 3 aus Richtung Innenstadt nur bis zur Haltestelle Auf der Hufe fahren. Den Rest der Strecke bedienten zwei Ersatzbusse. Für die Bergungsarbeiten musste die Jöllenbecker Straße in Richtung Innenstadt voll gesperrt werden.